

## Präzisions-Mess-Logikkarte PML670

Im Funktionstest von elektronischen Baugruppen und Geräten erfüllt dieses für REINHARDT-Testsysteme entwickelte Modul drei Aufgaben gleichzeitig. Pro Modul stehen 16 multifunktionale Kanäle zur Verfügung, die je nach Testsystem auf bis zu 128 Kanäle erweitert werden können. Jeder der jeweils 16 Kanäle kann individuell programmiert werden.

Jeder der 16 Kanäle kann unabhängig von den anderen drei verschiedene Aufgaben erfüllen und als Messsystem, Logikkanal oder auch als Präzisionsgleichspannungsquelle programmiert werden. So lassen sich 16 (maximal 128) Messungen gleichzeitig ausführen. Das resultiert natürlich in einer sehr hohen Messgeschwindigkeit.

Das Modul kann außerdem auch als Präzisionsgleichspannungsquelle eingesetzt werden mit einer Maximalspannung bis zu 30 V, einer Auflösung von 500  $\mu\text{V}$  und einer Genauigkeit von 2 mV und bei 50 mA Maximalstrom.

Die 16 Logikkanäle können zum Stimulieren und Abmessen von logischen Zuständen, sowohl parallel als auch seriell, eingesetzt werden. Die Logiktreiberpegel lassen sich von 0–30 V in 500  $\mu\text{V}$ -Schritten ebenso wie auch die Comparatorpegel für High und Low in der für REINHARDT typischen komfortablen und anwenderfreundlichen Programmier technik programmieren. Durch diese hohe Flexibilität lassen sich alle marktüblichen und auch zukünftige Logikfamilien bedienen.

Highlight dieser Karte ist, dass z. B. Kanal 1 und 2 als DC-Quelle, Kanal 3–5 als Spannungsmesskanal verwendet und Kanal 6–14 als Logikkanal in 24 V-Technologie und Kanal 15 und 16 in 3,3 V-Technologie eingesetzt wird.

Selbstverständlich besitzt dieses Modul die Möglichkeit, sich von der zu testenden Baugruppe galvanisch zu trennen, was für den Incircuittest unabdingbar ist.